



Mai 2018: Aktualisierung: Gibt es zwischen globalen Aktien-ETFs größere Performance-Unterschiede?

Im Modul 5 über Wertpapiere-ETFs besprechen wir unter anderem die Aktienanlage in globalen Aktien-ETFs. In der siebten Lektion findest Du im beigefügten pdf einige globale Aktien-ETFs als Beispiele für mögliche Investments zusammengestellt.

Grundsätzlich liegt der Gedanke nahe, dass sich diese nicht allzu sehr unterscheiden sollten. Allerdings muss bedacht werden, dass die ETFs teilweise einen unterschiedlichen Fokus verfolgen. Einmal reines Indexing des MSCI World bzw. MSCI ACWI und zum anderen einen mehr oder weniger deutlichen Schwerpunkt auf Aktien mit einer Dividendenzahlung sowie Multi-Faktor-ETF, mit einer anderen Zusammensetzung als nach Marktkapitalisierung beim reinen Indexing.

Daher überprüfe ich in regelmäßigen Abständen die Performance von ausgewählten globalen Aktien-ETFs, um mögliche Performanceabweichungen festzustellen und die mutmaßlichen Hintergründe dafür zu diagnostizieren.

Dazu wurden fünf ETF ausgewählt, die seit September 2015 lückenlose Daten aufweisen. Es handelt sich um einen Vertreter des MSCI World und MSCI ACWI, eine Multifaktor-ETF sowie einem ETF mit Schwerpunkt auf Dividenden-Titel und einem mit Dividenden-Aristokraten, und zwar:

- Vanguard FTSE All-World UCITS ETF (ISIN: IE00B3RBWM25)
- iShares Core MSCI World ETF (ISIN: IE00B4L5Y983)
- iShares Edge MSCI World Multifactor UCITS ETF - USD ACC (ISIN: IE00BZ0PKT83)
- iShares STOXX Global Select Dividend 100 ETF (ISIN: DE000A0F5UH1)
- SPDR Global Dividend Aristocrats ETF (ISIN: IE00B9CQXS71)

Damit eine wirklich faire Gegenüberstellung stattfinden kann, wurde jeweils der Performance-Chart (inklusive Dividendenzahlungen) in Euro betrachtet.

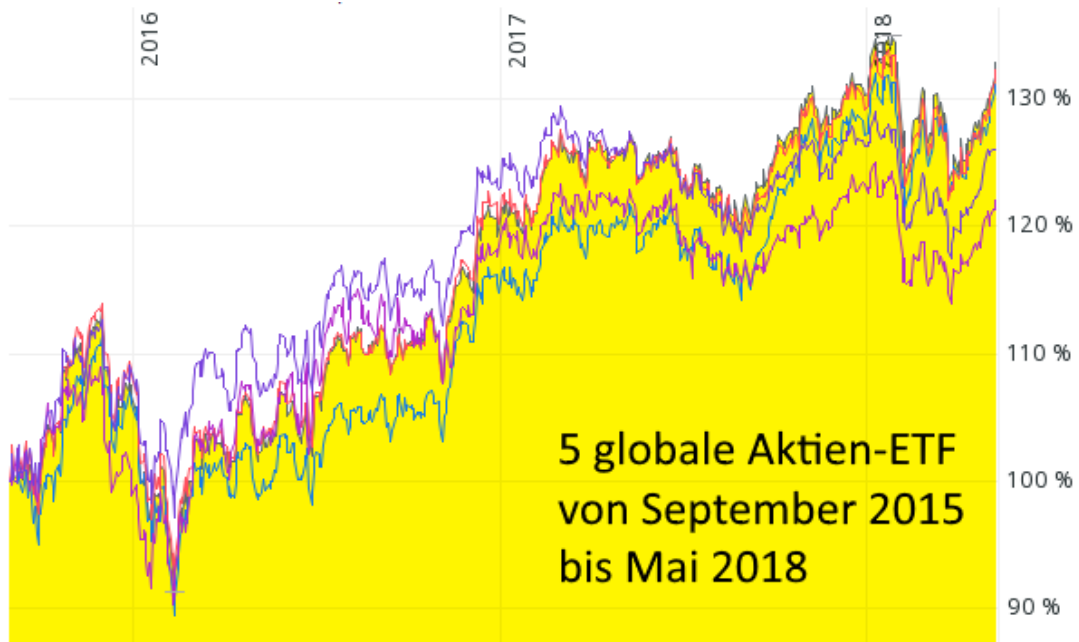


Abbildung 1: Performance-Charts (in Euro) von iShares Core MSCI World ETF (rot), Vanguard FTSE All-World UCITS ETF (schwarz), iShares STOXX Global Select Dividend 100 ETF (violett), SPDR Global Dividend Aristocrats ETF (rosa) und iShares Edge MSCI World Multifactor (blau). Quelle: comdirect.de

Zunächst einmal ist der Verlauf im ausgewählten Zeitraum zwar ähnlich, wobei jedoch selbst nach kurzer Zeit Abweichungen zwischen 5 und 10% aufgetreten sind. Diese bedeuten durchaus signifikante Unterschiede, wenn man eigentlich einen nahezu identischen Verlauf erwartet hatte.

In den letzten Monaten konnten sich zwei Gruppen bilden. Auf der einen Seite die ETF mit Indexabbildung (MSCI World und MSCI ACWI) sowie der Multi-Faktor-ETF quasi gleichauf. Auf der anderen Seite die beiden dividendenfokussierten ETF und gerade der Dividenden-Aristokraten-ETF überrascht mit einer rund 10% schwächeren Performance im Vergleich zum Spitzentrio.

Der Hauptgrund für das etwas schwächere Abschneiden von dividendenfokussierten ETFs, ist das Fehlen von Wachstums-Unternehmen. Diese befinden sich vorwiegend im Technologie-Sektor, der seit der zweiten Hälfte 2016 sehr gute Kursanstiege verzeichnen konnte. Diese zeichnen sich durch relative junge Geschäftsmodelle aus und können noch keine lange Dividendenhistorie vorweisen bzw. zahlen teilweise überhaupt gar keine Dividende.



Neuer globaler Dividenden-ETF mit Qualitätskriterien

Seit nunmehr fast zwei Jahren ist ein neuer dividendenfokussierter ETF auf dem Markt, der allerdings auch einige Qualitätskriterien berücksichtigt und nicht nur die Höhe der Dividendenzahlung berücksichtigt. Es handelt sich um WisdomTree Global Quality Dividend Growth UCITS ETF – USD Acc (ISIN: DE000A2AHL75).

Bei der Auswahl der Aktien für das ETF-Portfolio wird zum einen geprüft, dass die Ausschüttungsquote nicht zu hoch ist (Payout Ratio) und das zugrunde liegende Unternehmen nicht aus der Substanz ausschüttet. Jedoch wie im Namen des ETF zu sehen ist, spielt „Growth“, also Wachstum eine wichtige Rolle.

Demnach werden Gewinnwachstum, die Eigenkapitalrendite (RoE) und Kapitalrendite (RoA) der zurückliegenden drei Jahre berücksichtigt, was sicher einen echten Mehrwert im Vergleich zu anderen Dividenden-ETF darstellt.

Die nächste Grafik ist identisch mit Abbildung 1, hier wurde zusätzlich noch WisdomTree Global Quality Dividend Growth UCITS ETF hinzugefügt und der Zeitraum auf Juni 2016 bis Mai 2018 gekürzt (weil der WisdomTree ETF erst im Juni 2016 aufgelegt worden ist).

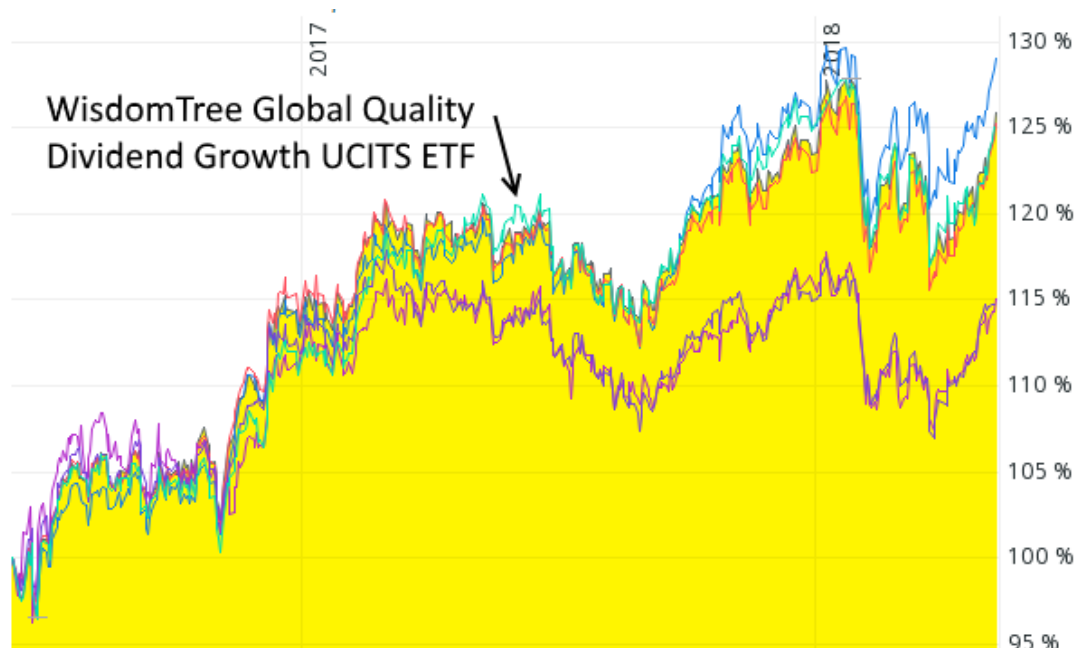




Abbildung 2: Wie Abbildung 1, allerdings mit WisdomTree Global Quality Dividend Growth UCITS ETF (grün) und verkürzter Zeitraum (Juni 2016 bis Mai 2018) – Quelle: comdirect.de

In diesem Zeitraum ist die Underperformance der traditionellen globalen Dividenden-ETF recht auffällig. Satte 10% beträgt der Unterschied in diesem ohnehin recht kurzen Betrachtungszeitraum. Sofern man dies bereits beurteilen darf, machen sich die zusätzlichen Qualitätskriterien des WisdomTree deutlich bemerkbar. Denn er kann problemlos mit den anderen Welt-Indizes mithalten. Der Multi-Faktor-ETF hat im Spitzenquartett sogar leicht die Nase vorn.

Fazit

Trotz aller Einschränkungen aufgrund des kurzen Betrachtungszeitraumes, zeichnet sich jedoch ein Trend bei globalen Aktien-ETF ab. Eine reine Fokussierung auf Dividendenwerte birgt das Risiko einer Underperformance gegenüber anderen weltweit investierenden Aktien-ETF. Das heißt natürlich nicht, dass Dividenden-Aktien per se die schwächeren Investments sind, sondern dass das Auswahlverfahren der meisten dividendenfokussierten Aktien-ETF nicht ausgereift genug ist, um ganz oben mitzuspielen. Erst die Hinzunahme von Qualitätskriterien bei der Aktienausswahl bringt den entscheidenden Schritt, um mit den traditionellen Welt-Aktien-Indizes mitzuhalten.

Der Multifaktor-ETF sollte sich perspektivisch über einen längeren Zeitraum gegenüber MSCI World und MSCI ACWI absetzen, selbst wenn ihm das im längeren Zeitraum (siehe Abbildung 1) noch nicht gelungen ist. Darüber sprechen wir im Modul 5, Lektion 9.

Ausführliche Informationen zu Investments in Aktien gibt es im Modul 5 (ETFs), Modul 6 (Aktien) und Modul 8 (Portfolio-Management).